

Mein Blick auf unser schönes Germany:

Deutschland ist leider nicht zukunftstauglich!

Warum bringen wir es nicht fertig, die Ziele unserer Gesellschaft mit den Zielen des Menschen und des Klimas in Einklang zu bringen?

Die „Kreislaufwirtschaft“ muss daher auf Dauer unser Ziel sein. Die CO2-Werte, Meeres- und Müllverschmutzung haben aber einen Rekordstand erreicht.

Das Vermögen der Reichen wird auf ca. € 10 Billionen geschätzt (DZ Bank vom 3.1.26), und einige davon wollen nun die Welt umbauen: Das „alte Europa“ ist nur noch lästig.

In diesem Jahr steigt die Staatsquote in Deutschland über die Marke von 50 Prozent. *Man gewinnt als bedeutende Wirtschaft nur, wenn man Niederlagen oder schwierige Phasen schneller verarbeiten kann, als die Wettbewerbsgegner. Die größte Hürde ist jedoch der „Kopf“.*

„Wir können uns mit unserem Gehirn dieser transformalen Situation jederzeit anpassen – wenn wir es nur wollen...“ (Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. Gerald Hüther, Neurobiologe und Hirnforscher, Uni Göttingen).

Um was geht es wirklich?

1. **Aus viel Geld wird noch viel mehr Geld gemacht.** Eine nicht zu unterschätzende Gruppe hat an Solidarität und nachhaltigen Investitionen keinerlei Interesse. Sie **spielt mit dem „schnellen Geld“ in der Finanz-/Börsenwelt**. Die Abhängigkeit von China und USA ist nicht wegzuleugnen.
2. **Naturschutz-, Umwelt-, Wasser-/Düng-Verordnungen werden aufgeweicht** und haben fast keinen Nutzen mehr: Das Problem liegt darin, dass **schlechtes Führungsdenken** (auch Greenwashing, Produkt- und Naturpiraterie, etc.) **toleriert wird, wenn die „Zahlen“ stimmen.**
3. **Die Allgemein- und Weiterbildung ist am Boden.** Wenn wir die digitale Zukunft aber gestalten wollen, dann brauchen wir zur Realisierung neuer Geschäftsmodelle, Prozesse und KI-/ Robotik-Systeme, auch die Menschen dazu, die **das Öko-Digitale Denken + Handeln realisieren können.**

4. **Der schnelle technologische Wandel kann nur geleistet werden**, wenn Betriebe / Organisationen (auch Krankenhäuser) / Hochschulen / Verwaltungen / Ministerien / Finanzämter / Polizei, etc. **digital-vernetzt und cybersicher zusammenarbeiten**.
5. **Der Klima- und geopolitische Wandel ist in den entscheidenden Köpfen noch nicht gegenwärtig**. So zeigt sich deutlich, dass Länder, Städte und Gemeinden total überschuldet sind und für die immer komplexer werdende Zukunft keine Zeit und kein Geld haben. **Unsere Demokratie ist dadurch in Gefahr!**

Wenn wir Deutschland nach vorne bringen wollen, dann braucht es einen Paradigmenwechsel in den Führungsköpfen.

Unsere Wirtschaft, unsere Politiker und Verwaltungen verschlafen hier strategische Chancen, weil die etablierten und festgezurten Organisationen nicht gerade ideal sind, neue Wege zu gehen.

Nun, wie bekommen wir die Kuh vom Eis?

1. **In dem wir einen echten Wandel im Wirtschafts- und Steuersystem vornehmen**. Die führenden Entscheider müssen einen Masterplan (Gesamtkonzept) für den Umbau zu einer digital-ökologischen Gesellschaft aufstellen.
2. **In dem wir endlich Verantwortung übernehmen, für eine vernetzte Infrastruktur** in den Betrieben und Verwaltungen. Weil unsere linear-bürokratische Wirtschaft so nicht mehr wettbewerbstauglich ist.
3. **In dem wir verlässliche, deutsche Handelsbeziehungen schaffen**. Deutschland hat genug Hidden Champions, doch diese müssen endlich raus aus ihrer Komfortzone und mit mutigen Innovationen + Investitionen konsequent vorangehen.
4. **In dem wir das „Mindset“ der Führungskräfte optimieren und vernetzen**. Gute Zusammenarbeit + vernetzte Kommunikation, Verantwortung, *lebenslanges Dazu-Lernen, 360Grad-nachhaltig-innovatives (KI-) Wissen + Handeln treten dabei in den Vordergrund*.
5. **In dem wir die „CollaboMation* von Menschen und Maschinen“ schaffen**, um die Verknüpfung der Entwicklungs-, Produktions- und Verkaufsprozesse so zu steigern, um den Time-to-Market Gewinn bringend zu verkürzen.

Wir sollten uns schnellstens Gedanken machen, wie wir uns **bei der Führung in allen Bereichen „neu aufstellen“**, da die KI-Digitalisierung und der Klimaschutz weitreichende Folgen haben werden.

Die Vernetzung von internationalem Wissen + Erfahrung gewinnt zunehmend an Bedeutung. **Nicht mehr funktionale Differenzierung, sondern reaktionsschnelle Netzwerke mit Partnern + nahverwandten Branchen + Wettbewerbern** werden die Strukturen der Gesellschaft bestimmen. Auch bei der Entwicklung zur notwendigen Kreislaufwirtschaft.

Mehr dazu lesen Sie in meinen eBooks „**Führung 5.0: Intelligent vernetzen – unterstützen – entfalten**“, Teil 1 und 2. Sie werden von der Universität St. Gallen / Schweiz zur Anwendung empfohlen – herunterzuladen bis 28.02.2026 unter dem internationalen eBook-Verlag: <https://bookboon.com> und lesen Sie bitte meinen *Artikel “Die Zeit ist reif für die hierarchiefreie Collaboration”: <https://www.scopar.de/hierarchiefreie-collaboration>.